



Als Walking Act zog Model Vanessa Schmidtke mit ihrer Baumhaarfrisur die Blicke auf sich. Nicht minder kreativ präsentieren sich die märchenhaften Ölmale-
reien von Cornelia Harss an den Wänden des Internationalen Caritaszentrum. Fotos: Thomas Dahl

Appell zum Schutz der Natur

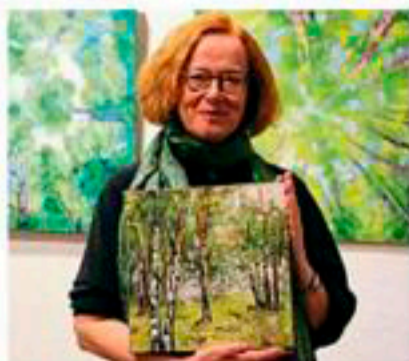
„Faszination Baum“ ist der Leitgedanke der Kunst im Carrée in Sülz und Klettenberg

VON THOMAS DAHL

Sülz/Klettenberg „Faszination Fantasie: An 65 Standorten zeigt die 21. Auflage der Kunst im Carrée Werke zum Leitgedanken „Faszination Baum!“ Das Ausrufezeichen ist bewusst gesetzt, verkörpert es doch laut Mitinitiatorin Brigitte Hellwig den dringlichen Appell zum Schutz der Natur und den Erhalt von Lebensräumen. Bis zum 5. November spiegeln Malereien, Fotografien, Skulpturen, Drucke und Installationen das Motto des Wettbewerbs in den Läden, Cafés, Galerien und Ateliers des Doppelstadtteils wider. Zudem präsentieren mehrere Kitas



Landschaftsfotograf Charles Compère lässt Bäume in der Galerie Minrath wie Festungen erscheinen.



Kunst im Carrée-Gewinnerin Ulla Schüller

genheit nicht selten im Sortiment der Händler, stehen 2023 die Zeichen auf ganzheitliche Wahrnehmung. Ein Beispiel unter vielen ist die Galerie Minrath (Zülpicher Straße 317), in der Charles Compère und seine Tochter Nicole konträre Land-

schaftsfotografien ausstellen, die zwischen Urwüchsigkeit und architektonisch-präziser Struktur changieren. Den beiden steht nahezu die gesamte Location zur Verfügung. Auch die Sparkasse KölnBonn (Sülzburgstraße 56) lässt ihrer Künstlerin und diesjährigen Wettbewerbsgewinnerin Ulla Schüller reichlich Raum zur Ausdehnung ihrer romantisch anmutenden Birkenwälder auf Leinwand. Der Bezug zum Kreditinstitut wird durch mitverarbeitete Börsenkurse aus alten Zeitungen hergestellt. Scheinbare Rückblicke auf eine unberührte Welt bietet ferner das Café „Wo ist Tom?“ (Zülpicher Straße 309). In der Stätte dokumentieren Fotografien von Markus Derkum und Anne Slump die unangefochtene Herrschaft der Natur auf Island. Neben der Auszeichnung für

die Gesamtsiegerin mit Ateliersitz in Sürth wurden bei der Preisverleihung im Internationalen Caritaszentrum die Arbeiten von Carmen Grau und Dagmar Müller gewürdigt. Die Motive sind auf dem aktuellen Veranstaltungsplakat zu sehen. „Wir dürfen Bäume nicht nur als Ressource sehen“, erklärte Kunsthistorikerin Brigitte Hellwig in Anwesenheit von Bezirksbürgermeisterin Cornelia Weitekamp und Bürgermeister Ralph Elster. So habe man die Nutzung von Papier für Werbezwecke in den letzten Jahren sukzessive zugunsten digitaler Kommunikationsformen reduziert.

Kunst im Carrée, Sülz/Klettenberg, „Faszination Baum!“, bis 5. November, verschiedene Orte
www.kunstimcarree.de

Mehr Baust der I

Neustadt-N stellen der S triebe Köln ab Montag, Tunisstraße nördlicher Süd-Fahrt, (spiel) wird über, ein vor kanalsanier spurweg, der rig vorbei ginal wird bis ber, unterh Fahrtrichtu nummer 37 den am Scha plätze verle „Auf dem B Arbeiten ve der Verkehr Auf dem Kö Höhe Serva Dome / Br Freitag, 27. Kanalgearb gen fällt ein falls gearbe Kyotostraße (stadtauswä Ecke Gerec einwärts); Fahrtrichtu spur sowie Das Ende d der Freitag, chen Fällen schen 9 und Feuerweh- ten bleiben

Samml Martin Neubr

Neubrück. den diesjä Neubrück h bis zum 9. N können sich ausweis des weisen und gige Spende geben sie au männer aus schein eine Katholische ren Öffnung am Donners Zeit von 10 Bürgerverei Markt. Weit den über Pl Am Donne startet der M an den Grun die Laterne tinhoch zu Musikkapel auf dem S wird gefeier Kinderpuns